

Kapitel 2: Orte der Chancen: Das Aufstiegsversprechen durch Bildung erneuern



LDK in Ludwigsburg 12.-14.12.2025

Antragsteller*in: Benjamin Bauer (KV Karlsruhe)

Änderungsantrag zu PRO-2

Von Zeile 259 bis 262:

Unsere Schulen müssen so ausgestattet sein, dass sie ein attraktiver Lern- und Lebensort sein können. Dazu gehört ein warmes und gesundes Mittagessen. ~~Wir~~ **In besonderem Maße kommt es im Ganztag auf eine enge und gut koordinierte Kooperation zwischen Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften an. Diese wollen wir perspektivisch zum Beispiel durch gesetzlich verankerte Kooperationsstrukturen und -zeiten weiter stärken. Zusätzlich** fördern ~~wir~~ die Kooperation mit außerschulischen Partnern in der kommunalen Bildungslandschaft.

Begründung

Die Bildungsforschung zeigt, dass die Qualität des Ganztags stark von der multiprofessionellen Zusammenarbeit abhängt. Regelmäßige Abstimmungszeiten zwischen Lehrkräften und pädagogischem Personal verbessern die Lern- und Betreuungsangebote, stärken die frühkindliche Förderung und erhöhen die Chancengerechtigkeit.

Die Novelle des Schulgesetzes schafft bisher nur Flexibilität in Zeitmodellen und Aufsicht, jedoch keine verbindlichen Regelungen für nötige Abstimmungszeiten. Außerdem wird besonders auf die Kooperation mit außerschulischen Partnern als zusätzlicher Baustein gesetzt (Monetarisierung zusätzlicher Lehrerwochenstunden, Kooperationsvereinbarungen, Qualitätsrahmen). Perspektivisch wird jedoch eine vertrauensvolle und koordinierte Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen pädagogischen Professionen im Sinne der Kinder und Jugendlichen für einen hochqualitativen Ganztag von Nöten sein.

Durch die gesetzliche Verankerung von Kooperationszeiten kann die Landesregierung die Qualität des Ganztags nachhaltig sichern, die Arbeitsbelastung der Lehrkräfte reduzieren und eine verlässliche multiprofessionelle Betreuung für alle Kinder gewährleisten.

Unterstützer*innen

Victoria Link (KV Karlsruhe); Maximilian Liesegang (KV Karlsruhe); Jonathan Sieberg (KV Karlsruhe); Daniel Jobke (KV Mannheim); Asmaa Reuter (KV Karlsruhe); Felix Kullmann (KV Karlsruhe); Miriam Sonnenbichler (KV Karlsruhe); Mareike Blümle (KV Karlsruhe-Land); Maurice Matthias Jerome Rößler (KV Zollernalb); Hendrik Alkemade (KV Tübingen); Iris Sardarabady (KV Karlsruhe); Nick Dreyzehner (KV Mannheim); Margarete Sigel (KV Karlsruhe); J. Sophie Forreiter (KV Karlsruhe); Raphael Thang Uddin (KV Pforzheim und Enzkreis); Pauline-Sophie Dittmann (KV Tübingen); Reimar Chladek (KV Karlsruhe); Stefan Bomsdorf (KV Karlsruhe); Thomas Wunderberg (KV Karlsruhe)